

Bonner Beiträge zur Medienwissenschaft

Michael Klemm
Eva-Maria Jakobs
(Hrsg.)

Das Vergnügen in und an den Medien

PETER LANG
Europäischer Verlag der Wissenschaften

Lange war die Unterhaltung ein Stiefkind der Medienforschung. Heute ist die Erforschung des medialen Vergnügens hoffähig geworden: von der Analyse der alltäglichen „Populärkultur“ bis zur „neuen Witzschkeit“ in Massenmedien. Während manche befürchten, dass wir uns „zu Tode amüsieren“, halten andere entgegen, dass dem vergnüglichen Umgang mit Medieninhalten politische Subversion innewohnt. In diesem Band wird das Vergnügen in und an den Medien aus interdisziplinärer Perspektive (Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Soziologie, Psychologie) beschrieben. Das Spektrum reicht von Fernsehsendungen über Presstexte und Comic-Strips bis hin zu neueren elektronischen Kommunikationsformen (Homepages, Chats), von Produktionsanalysen über die Analyse humorvoller Medieninhalte bis zum Vergnügen als Leistung der Mediennutzer (unter Zuschauern oder in Internetforen). Empirische Analysen werden flankiert von theoretischen Beiträgen zu den Phänomenen Humor, Unterhaltung, Vergnügen. Ziel ist es nicht allein, die Spielarten medialen Vergnügens aufzuzeigen; sondern auch die gesellschaftlichen und politischen Implikationen des Vergnügens in und an den Medien zu hinterfragen.

Michael Klemm ist Professur für Medienwissenschaft (sprachwissenschaftliche Ausrichtung) am Institut für Kulturwissenschaft der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz.

Eva-Maria Jakobs ist Professorin für Textlinguistik und Koordinatorin des Studiengangs Technikkommunikation am Institut für Sprach- und Kommunikationswissenschaft der RWTH Aachen.

www.peterlang.de